

06.11.2019

Beschlussempfehlung und Bericht

des Verkehrsausschusses

zu dem Antrag
der Fraktion der CDU
und der Fraktion der FDP
Drucksache 17/5366

Binnenschifffahrt in Nordrhein-Westfalen stärken – Wasserwege leistungsfähig halten

Berichterstatter

Abgeordneter Thomas Nüchel

Beschlussempfehlung

Der Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der FDP - Drucksache 17/5366 - wird unverändert angenommen.

Datum des Originals: 06.11.2019/Ausgegeben: 11.11.2019

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de

Bericht

A Allgemeines

Der Antrag wurde nach der ersten Beratung im Plenum am 20. März 2019 einstimmig federführend an den Verkehrsausschuss und zur Mitberatung an den Ausschuss für Wirtschaft, Energie und Landesplanung überwiesen.

Die antragstellenden Fraktionen begründen den Antrag damit, dass der Binnenschifffahrt insbesondere in Nordrhein-Westfalen bei dem Transport von Rohstoffen und Gütern eine herausragende Rolle zukomme. Sie sei für den Wirtschafts- und Industriestandort enorm wichtig. Die Fluss- und Kanalverbindungen hätten eine bundesweit bedeutende Erschließungsfunktion für das Hinterland.

Ziel der NRW-Koalition sei es, die bereits hohe Bedeutung des Wasserverkehrs weiter auszubauen. Auf diese Weise solle ein Anreiz zur Entlastung anderer Verkehrsträger geschaffen werden. Insbesondere Straßen und Schienen seien bei der Bewältigung des Güterverkehrs an ihrer Kapazitätsgrenze angelangt. Für die Erreichung des Ziels sei ein leistungsfähiges Wasserstraßennetz unabdingbar.

B Beratung

Der Verkehrsausschuss hat den Antrag der Fraktionen von CDU und FDP erstmalig in seiner Sitzung am 8. Mai 2019 (Ausschussprotokoll 17/623) aufgerufen und beraten.

Am 4. September 2019 hat der Verkehrsausschuss eine öffentliche Anhörung (Ausschussprotokoll 17/713) von Sachverständigen durchgeführt. An dieser Anhörung hat sich der Ausschuss für Wirtschaft, Energie und Landesplanung nachrichtlich beteiligt.

Dem Ausschuss lagen im Rahmen der Anhörung folgende Stellungnahmen vor:

eingeladen	Stellungnahme
Bundesverband der Deutschen Binnenschifffahrt e.V. Martin Staats - Präsident -	17/1719
Bundesverband Öffentlicher Binnenhäfen e.V. Joachim Zimmermann - Präsident -	17/1735

eingeladen	Stellungnahme
Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt Professor Dr.-Ing. Hans-Heinrich Witte - Präsident -	---
Verein für europäische Binnenschifffahrt und Wasserstraßen e.V. Haus Rhein Patricia Erb-Korn - Präsidentin -	17/1752
Frank Wittig Vorsitzender Schifferbörse zu Duisburg-Ruhrort e.V.	17/1738
Dortmunder Hafen AG Uwe Büscher	---
IHK Nord Westfalen Dr. Fritz Jaeckel - Hauptgeschäftsführer -	17/1728
Verband der Chemischen Industrie e.V. Hans van Bylen - Präsident -	---
Herrn Gerd Deimel c2i - Consulting to Infrastructure Geschäftsführer	---
BUND NRW e.V.	17/1734

Die Anhörung ist im Ausschussprotokoll 17/713 dokumentiert.

Am 29. Oktober 2019 ist ein Änderungsantrag der Fraktionen von CDU und FDP eingegangen, der als Drucksache 17/7703 verteilt wurde.

Dem mitberatenden Ausschuss für Wirtschaft, Energie und Landesplanung hat in seiner Sitzung am 30. Oktober 2019 der Änderungsantrag (Drucksache 17/7703) vorgelegen. Dieser

wurde in die Beratung des Antrages (Drucksache 17/5366) einbezogen (vgl. Ausschussprotokoll 17/776). Der mitberatende Ausschuss hat entschieden, kein Votum an den federführenden Verkehrsausschuss abzugeben.

Am 6. November 2019 hat der Verkehrsausschuss die Anhörung ausgewertet. Die antragstellenden Fraktionen von CDU und FDP haben zudem angekündigt, den Änderungsantrag der beiden Fraktionen von CDU und FDP (Drucksache 17/7703) zurückziehen zu wollen. Der Antrag der Fraktionen von CDU und FDP (Drucksache 17/5366) wurde beraten und eine Beschlussempfehlung gefasst (Ausschussprotokoll 17/793).

C Abstimmung

Der Antrag (Drucksache 17/5366) wurde in der Sitzung am 6. November 2019 mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, SPD und FDP bei Enthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der Fraktion der AfD unverändert angenommen (Ausschussprotokoll 17/793).

Thomas Nüchel
Vorsitzender